

Der Erste Weltkrieg am Bodensee – ganz weit weg?

Wie zwei Konstanzerinnen die Kriegszeit erleben

Arbeitsaufträge für die Gruppenarbeit

1. Je zwei aus eurer Gruppe bearbeiten AB 1 oder AB 2!
AB 1: Lebenserinnerungen der Maria Wolf.
AB 2: Lebenserinnerungen der E.S.
2. Bearbeitet schriftlich die `Aufgaben für Einzelarbeit`! (ca. 30 min.)
3. Stellt euch in der Gruppe gegenseitig eure Arbeitsergebnisse vor! (ca. 10 min.)
4. Erarbeitet eine **gemeinsame Präsentation** zu unserer Leitfrage `Der Erste Weltkrieg am Bodensee – ganz weit weg?` Überlegt, wie diese Frage mit eurem Thema zusammenhängt! Als Präsentationsform könnt ihr einen Vortrag wählen. Möglich ist auch eine kreative Form. So könnt ihr besonders eindruckliche Textstellen aus den Tagebüchern vorlesen und euch Standbilder zu bestimmten Szenen überlegen. Es ist auch möglich, Vortrag und kreative Elemente zu kombinieren. Insgesamt habt ihr maximal fünf Minuten Zeit. Auf folgende Aspekte und Fragen solltet ihr in eurer Präsentation eingehen:
 - a) Wie erleben die Frauen den Kriegsbeginn und den Krieg? Vergleicht!
 - b) Welche Veränderungen brachte der Krieg für die Konstanzer mit sich?
 - c) Wie denken die beiden Frauen über den Krieg, Deutschland und die Feinde? Vergleicht!
 - d) Was hat euer Thema mit der Leitfrage zu tun? (ca. 30 min.)
5. Hausaufgabe: Jeder übt seinen Teil der Präsentation ein!

Der Erste Weltkrieg am Bodensee – ganz weit weg?

Wie zwei Konstanzerinnen die Kriegszeit erleben

Arbeitsaufträge für die Gruppenarbeit

1. Je zwei aus eurer Gruppe bearbeiten AB 1 oder AB 2!
AB 1: Lebenserinnerungen der Maria Wolf.
AB 2: Lebenserinnerungen der E.S.
2. Bearbeitet schriftlich die `Aufgaben für Einzelarbeit`! (ca. 30 min.)
3. Stellt euch in der Gruppe gegenseitig eure Arbeitsergebnisse vor! (ca. 10 min.)
4. Erarbeitet eine **gemeinsame Präsentation** zu unserer Leitfrage `Der Erste Weltkrieg am Bodensee – ganz weit weg?` Überlegt, wie diese Frage mit eurem Thema zusammenhängt! Als Präsentationsform könnt ihr einen Vortrag wählen. Möglich ist auch eine kreative Form. So könnt ihr besonders eindruckliche Textstellen aus den Tagebüchern vorlesen und euch Standbilder zu bestimmten Szenen überlegen. Es ist auch möglich, Vortrag und kreative Elemente zu kombinieren. Insgesamt habt ihr maximal fünf Minuten Zeit. Auf folgende Aspekte und Fragen solltet ihr in eurer Präsentation eingehen:
 - a) Wie erleben die Frauen den Kriegsbeginn und den Krieg? Vergleicht!
 - b) Welche Veränderungen brachte der Krieg für die Konstanzer mit sich?
 - c) Wie denken die beiden Frauen über den Krieg, Deutschland und die Feinde? Vergleicht!
 - d) Was hat euer Thema mit der Leitfrage zu tun? (ca. 30 min.)
5. Hausaufgabe: Jeder übt seinen Teil der Präsentation ein!